

Kursangebote planen und einreichen

Ein Leitfaden für Bereichsmitarbeitende und Kursleitungen



Kontakt Aargau

Tel. +41 56 202 71 60

E-Mail: kurse.iwb.ph@fhnw.ch

Pädagogische Hochschule FHNW
Institut Weiterbildung und Beratung
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch

Kontakt Solothurn

Tel. +41 32 628 66 22

E-Mail: kurse.iwb.ph@fhnw.ch

Pädagogische Hochschule FHNW
Institut Weiterbildung und Beratung
Obere Sternengasse 7
4502 Solothurn

Co-Ressortleitung Kurse und Tagungen

Dr. Jan-Oliver Eberhardt

Tel. +41 56 202 76 92

E-Mail: janoliver.eberhardt@fhnw.ch

Co-Ressortleitung Kurse und Tagungen

Mirja Furrer

Tel. +41 32 628 67 91

E-Mail: mirja.furrer@fhnw.ch

INHALT

Kurs einreichen	3
Einloggen	3
Kurserfassung	3
Kursausschreibung	3
Kursorganisation und Kurskategorie	3
Kurstitel	3
Schwerpunkte	4
Querverweise zu anderen Bereichen	4
Zielgruppen	4
Kursbeschreibung	4
Kursort	4
Kursleitung	5
Kurs-Zeiten/-Formate	5
Kurskosten	5
Bestätigungsmail	6
Kontaktperson	6
Eingabe abschliessen	6
Leitgedanken und didaktisches Verständnis	7
Themen und Inhalte unserer Kurse	7
Bezug zu kompetenzorientierten Lehrplänen	7
Didaktisches Verständnis	7
ANHANG: Ferienplan 2025/26	8

Kurs einreichen

Einloggen

Für die Kurserfassung benötigen Sie eine @fhnw-Adresse oder eine Switch EduID.

Falls Sie eine @fhnw-Mailadresse oder eine Switch EduID besitzen, loggen Sie sich bitte direkt unter folgender Webadresse ein:

<https://ph-kurserfassung.webapps.fhnw.ch/information>

Falls Sie noch keine Switch EduID besitzen, erhalten Sie in Kürze von der FHNW eine E-Mail mit der Anleitung eine Switch EduID zu erstellen. Nachdem Sie eine Switch EduID erstellt haben, können Sie sich anschliessend unter der folgenden Webadresse einloggen:

<https://ph-kurserfassung.webapps.fhnw.ch/information>

Kurserfassung

Nachdem Sie sich eingeloggt haben, haben Sie die Möglichkeit, ein neues Angebot zu erfassen oder ein bereits bestehendes Angebot aus den vergangenen Jahren zu kopieren.

Wenn Sie ein Angebot kopieren, wird der Grossteil der Angaben übernommen.

Viele Angebote sind bereits im Programm 2024 erschienen. Diese Texte wurden lektoriert und sollten nur bei inhaltlichen Veränderungen und nach Rücksprache mit uns verändert werden.

Kursausschreibung

Denken Sie beim Schreiben an die Adressaten. Die Angebote des Instituts Weiterbildung und Beratung (im folgenden IWB) richten sich an Lehrpersonen der Volksschule und an schulische Fachpersonen.

Formulieren Sie in ganzen Sätzen und vermeiden Sie Abkürzungen. Allfällige für die Teilnahme notwendige Vorkenntnisse sind zu erwähnen. In der Ausschreibung geben Sie Antwort auf die drei W-Fragen:

- Warum? – Ziele
- Was? – Inhalte
- Wie? – Methoden

Kursteilnehmende erhalten dadurch Hinweise, auf welche Kompetenzbereiche sich das jeweilige Kursangebot bezieht

Kursorganisation und Kurskategorie

Die auszuwählende Kursorganisation und Kurskategorie entnehmen Sie bitte der E-Mail, welche Ihnen für die Kurserfassung zugeschickt wurde.

Kurstitel

(max. 45 Zeichen): enthält die zentrale Botschaft

Schwerpunkte

Auch 2025 werden bei der Mehrheit der Kurse Schwerpunkte hinterlegt, die einen engen Bezug zu kompetenzorientiertem Unterrichten, zu den Lehrplänen, zu strategischen Themen des Instituts Weiterbildung und Beratung, PH FHNW und allgemein zu weiteren Aufgaben der Lehrperson herstellen:

SP25-02: Integrative Pädagogik

SP25-03: Verhalten und Beziehung

SP25-04: Frühe Förderung

SP25-05: Kultur der Digitalität

SP25-17: Überfachliche Kompetenzen der Schülerinnen/Schüler

SP25-18: Aufgabenkulturen und Lernaufgaben

SP25-20: Kompetenzorientierte Beurteilung

SP25-21: Zusammenarbeit auf verschiedenen Ebenen

SP25-29: Didaktik ausserschulischer Lernorte

SP25-31: Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)

SP25-32: Im Fokus 25 - Sprachbewusster Unterricht

Ihr Angebot sollte, wenn möglich, auf einen bis zwei der genannten Schwerpunkte Bezug nehmen (auch in der Ausschreibung).

Querverweise zu anderen Bereichen

Wenn in Ihrem Angebot fächerübergreifende Aspekte thematisiert und bearbeitet werden, haben Sie die Möglichkeit, einen Querverweis zu setzen. Beispiel: «Auen – sprachbewusst NMG unterrichten» wird im Bereich NMG ausgeschrieben, erscheint aber in der Suche auch bei den Angeboten im Bereich Deutsch, wenn hierzu ein Querverweis gesetzt wird.

Zielgruppen

Es wird nach Zyklen gemäss Lehrplan ausgeschrieben. Wenn eine spezifische Zielgruppe innerhalb eines Zyklus angesprochen ist (z.B. nur Kindergartenlehrpersonen), muss dies in der Kurzbeschreibung/Lead deutlich werden. Wählen Sie maximal drei Zielgruppen aus (auf das Angebot passend).

Kursbeschreibung

Die Kurzbeschreibung fasst das Wichtigste zusammen (max. 250 Zeichen).

Die ausführliche Beschreibung umfasst max. 1000 Zeichen inkl. Leerschläge. In der Online-Ausschreibung erscheinen die Kurzbeschreibung sowie die ausführliche Beschreibung. Es ist nicht möglich, längere Titel oder Texte einzugeben.

Kursort

Ohne genaue Räumlichkeit, z.B. Solothurn, Online, Brugg-Windisch, Solothurn/Blended Learning

Kursleitung

Falls die Kursleitung noch nicht im System erfasst ist, können Sie die Kontaktangaben manuell erfassen

Kurs-Zeiten/-Formate

Die Kurstage beginnen **zwischen Januar und Dezember** und enden spätestens im darauffolgenden Mai/Juni. **Die Angebote finden in der unterrichtsfreien Zeit statt.**

Kurszeiten und -dauer werden in Lektionseinheiten à 45 Minuten geplant und ausgewiesen. Ein Kurshalbtag dauert in der Regel 3½ Stunden (entspricht 4 Lektionen), eine halbe Stunde Pause eingerechnet. Bei ganztägigen Kursen muss mindestens eine Stunde Mittagszeit (nicht im Honorar enthalten) eingeplant werden. Geben Sie bitte Halbtage ein. Beispiel: 08:30–12:00, 13:30–17:00, 18:00–21:30 Uhr.

Unterschiedliche Formate sind möglich: Kursreihen und Blockveranstaltungen sowie Präsenz-, Blended- und Online-Formate. Die Weiterbildung soll nach Möglichkeit so gestaltet sein, dass Gelerntes in der Praxis ausprobiert und anschliessend in der Kursgruppe reflektiert werden kann.

Neben den klassischen Präsenzkursen vor Ort, sind neu auch online Sequenzen möglich. Bei der Eingabe wählen Sie bitten **zuerst** einen Präsenztyp aus:

- Präsenz (vor Ort)
- online Präsenz (synchron): Kurssequenz, bei der alle Teilnehmenden gleichzeitig online anwesend sind
- reine Selbstlernzeit (ohne Präsenz): (*) Nur nach vorgängiger Rücksprache mit Ressortleitung möglich. Bitte hinterlassen Sie im Kommentarfeld zur Präsenzzeit einen Kommentar, dass es sich um reine Selbstlernzeit handelt.

Falls Sie ein Blended-Angebot planen (Verschränkung von online und vor Ort), erfassen Sie bitte zuerst alle Präsenzsequenzen (entweder vor Ort oder Online-Präsenz). Allfällige Selbstlernzeit (z.B. zwischen zwei Präsenzsequenzen) können Sie anschliessend erfassen.

Unter Selbstlernzeit wird eine asynchrone Sequenz bei Online-Kursen verstanden. Diese Sequenz wird von der Kursleitung vorbereitet und begleitet. Beispiel: Es werden Unterlagen auf einer Plattform zur Bearbeitung hinterlegt und anschliessend an einer Austauschsequenz (virtuell oder vor Ort) thematisiert. Eine Erprobung im eigenen Unterricht gilt nicht als Selbstlernzeit. Bitte geben Sie die Anzahl **Stunden** an, welche die Teilnehmenden für die Bearbeitung einplanen müssen. Diese Anzahl Stunden werden auch in der Teilnahmebestätigung ausgewiesen.

Kurskosten

Erfassen Sie alle Kurskosten gemäss Anleitung auf der Webseite.

- Honorarkosten für die Kursleitung ein (HON KL): 7 Kursstunden (1 Tag) entsprechen 8 Lektionen. Beachten Sie, dass Mehrfachleitungen mit den Ressortverantwortlichen abgesprochen sein müssen: Kursleitungen im Teamteaching verrechnen wir in der Regel mit dem Faktor 0.75 pro Kursleitung. **NEU:** Falls der Kurs über Rechnungsstellung durch Sie abgerechnet wird, wählen Sie bitte die Kategorie «HON KL pauschal Vereinb.».

Kursinformationen
Kursbeschreibung
Kursleitung
Kurszeiten
Kurskosten
Kontrolle
Bestätigung

Test

- HON KL unselbst. erw.
- HON KL selbst. erw.
- HON KL in Anstellung FHNW
- HON KL pauschal Vereind.
- SPE KL Verbrauchsmaterial
- SPE KL Reise ÖV
- SPE KL Reise PW
- SPE KL Verpflegung
- SPE KL Unterkunft
- SPE KL Diverse
- DIV Raum- und Gerätemiete
- TNK Material
- TNK Unterkunft/Verpflegung
- TNK Reise

Für die Kursleitung ein (HON KL).

...ktionen.

... mit den Ressortverantwortlichen abgesprochen sein müssen: Kursleitungen im Teamteaching verrechnen wir in der Regel mit dem Faktor 0,75 pro Kursleitung.

Die Kursleitungen ein (SPE KL).

...reglement der FHNW vergütet.

gegen Originalbeleg abgerechnet.

...urs max. 80 CHF geltend gemacht werden.

...entlichen Verkehrsmittel zu benutzen.

...rzeug für den Materialtransport werden nur nach vorgängiger Rücksprache vergütet.

...rpflegung bei ganztägigen Kursen vergütet (max. 20 CHF pro Mahlzeit).

...nden wird nicht vergütet.

...nur nach vorgängiger Absprache mit der Ressortleitung vergütet (max. 200 CHF).

...sten, welche für die Teilnehmenden zusätzlich zu den Kurskosten anfallen.

...en) - Mindestbetrag 20 CHF pro Teilnehmendem, wird durch das IWB den Teilnehmenden in Rechnung gestellt.

Beschreibung	Anzahl	Einheit	Ansatz	Total		
Auswählen	<input type="text" value="Text eingeben"/>	<input type="text" value="Zahl eingeben"/>	<input type="text" value="Text eingeben"/>	<input type="text" value="Zahl eingeben"/>	0 <input type="button" value="Hinzufügen"/>	
Kostenart	Beschreibung	Anzahl	Einheit	Ansatz	Total	Aktion
Keine Daten						

Legende

HON KL - Honorar Kursleitung

SPE KL - Spesen Kursleitung (für Verbrauchsmaterial max. CHF 80.00)

TNK - Teilnehmendenkosten zusätzlich zu einem allfälligen Kursgeld (nur möglich, wenn mind. CHF 20.00)

DIV - Diverse Kosten

- Spesen für die Kursleitungen ein (SPE KL): Spesen werden nach dem aktuellen Spesenreglement der FHNW vergütet.
- Für Reisen sind die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Reisen mit dem privaten Motorfahrzeug werden AUSSCHLIESSLICH nach vorgängiger schriftlicher Absprache mit der/dem zuständigen Sachbearbeiter*in akzeptiert.
- **Grundsätzlich gilt: Es werden AUSSCHLIESSLICH vorgängig budgetierte Reisespesen vergütet!**
- Für Verbrauchsmaterial können pro Kurs max. 80 CHF geltend gemacht werden.
- Für externe Kursleitungen wird die Verpflegung bei ganztägigen Kursen vergütet (max. 20 CHF pro Mahlzeit).
- Pausenverpflegung für die Teilnehmenden wird nicht vergütet.
- **Beachten Sie bitte: Sämtliche Spesen werden NUR gegen Originalbeleg abgerechnet.**

Bitte geben Sie alle anfallenden Kosten/Spesen an. Nachträglich höhere Ausgaben können nur in Rücksprache mit der Ressortleitung ausbezahlt werden.

Bestätigungsmail

Zum Abschluss Ihrer Eingabe erhalten Sie eine Eingangsbestätigung mit all Ihren Angaben. Dieses Mail erhält auch die für Sie inhaltlich zuständige Kontaktperson.

Kontaktperson

Bitte entnehmen Sie Ihre Kontaktperson für Fragen aus der Einladungsmail, welche Sie erhalten haben.

Eingabe abschliessen

Die Kurseingabe muss bis 21. April 2024 abgeschlossen sein.

Leitgedanken und didaktisches Verständnis

Themen und Inhalte unserer Kurse

Themen sowie neue wissenschaftliche Erkenntnisse werden in Kursen stets mit schulischer Praxis in Verbindung gebracht. Die Kursangebote gründen auf dem Erkenntnisgewinn fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Forschung. Viele Weiterbildungsangebote unterstützen die Lehrpersonen und Schulleitungen zudem in der Umsetzung aktueller bildungspolitischer Vorhaben und Schwerpunkten.

Bezug zu kompetenzorientierten Lehrplänen

Einen wichtigen Bezugsrahmen für alle inhaltlichen Schwerpunkte bilden die kompetenzorientierten Lehrpläne. Themen/Gegenstände der Weiterbildungsangebote sollen, wenn möglich, mit den entsprechenden Fachlehrplänen bzw. dem korrespondierenden Lehr- und Unterrichtsverständnis in Verbindung gebracht werden.

Didaktisches Verständnis

Der Reichtum an Wissen und Erfahrungen der Teilnehmenden fliesst in den Weiterbildungsprozess ein. Als Expertinnen und Experten in ihrem Beruf lernen sie in kooperativen Lernformen mit- und voneinander. Ihren Anliegen wird Raum gegeben. Wegweisend dabei ist eine Kultur des Dialogs und einer wertschätzenden Kommunikation. Lehrpersonen erhalten in den Kursen die Möglichkeit, ihre Kompetenzen nachhaltig weiterzuentwickeln. Folglich unterstützen die Vorgehensweisen in den Kursen eigenständiges Lernen und zeigen auf, wie die Inhalte selbständig weiterverfolgt werden können.

Kursinhalte werden so bearbeitet, dass Teilnehmende – wo möglich handlungsorientiert – den Bezug zu ihrer Berufssituation herstellen und aus der Weiterbildung einen konkreten Nutzen ziehen können. Der Transfer in die Praxis kann durch moderierte Lerngruppen unterstützt werden. Kurse können auch einen Transferteil in der Schulpraxis (zwischen den Kurstagen) enthalten. Im zweiten Kursteil werden Erfahrungen reflektiert (z.B. mit Reflexionsfragen am Kursende: – Wie setze ich was um? – Was sind die ersten/nächsten Schritte?).

Information zur geschlechterinklusive Sprache (IWB PH FHNW)

Aus dem Sprachkompass der FHNW

Um geschlechterinklusive zu kommunizieren, nutzt die PH FHNW folgende Möglichkeiten:

1. **Neutrale Formulierungen:** Wo immer möglich werden neutrale Begriffe verwendet, die keine geschlechtliche Zuordnung vornehmen. Beispiele hierfür sind die Verwendung von "Studierende" statt "Studenten und Studentinnen" oder "Lehrpersonen" anstelle von "Lehrer und Lehrerinnen".
2. **Umschreibungen:** Falls neutrale Formulierungen nicht möglich oder sinnvoll sind, wird auf Umschreibungen zurückgegriffen, um alle Geschlechter inklusiv anzusprechen. Zum Beispiel: "Wer sich für dieses Angebot interessiert, findet weitere Informationen auf unserer Webseite."
3. **Geschlechtsinklusive Formen:** Schriftzeichen wie der Stern oder der Doppelpunkt (zum Beispiel: Mitarbeiter*innen oder Mitarbeiter:innen) werden verwendet, um Geschlechtervielfalt in der Sprache sichtbar zu machen und bewusst alle Geschlechter anzusprechen.

ANHANG: Ferienplan für Kursprogramm 2025

1. Datum = 1. Ferientag / 2. Datum = letzter Ferientag

Sportferien Aargau 2. Zeile Rheinfelden	Sportferien Solothurn 2. Zeile Dornach
Sa, 01.02.2025 - So, 16.02.2025	Sa, 01.02.2025 - So, 16.02.2025
Sa, 15.02.2025 - So, 02.03.2025	Sa, 01.03.2025 - So, 16.03.2025
Ostern	
Fr, 18.04.2025 - Mo, 21.04.2025	
Frühlingsferien Aargau	Frühlingsferien Solothurn 2. Zeile Dornach
Sa, 05.04.2025 - Mo, 21.04.2025	Sa, 05.04.2025 - Mo, 21.04.2025
	Sa, 12.04.2025 - So, 27.04.2025
Auffahrtsferien	
Do, 29.05.2025 - So, 01.06.2025	
Pfingsten	
Mo, 09.06.2025	
Sommerferien Aargau	Sommerferien Solothurn 2. Zeile Dornach
Fr, 04.07.2025 - So, 10.08.2025	Sa, 05.07.2025 - So, 10.08.2025
	Sa, 28.06.2025 - So, 10.08.2025
Herbstferien Aargau	Herbstferien Solothurn 2. Zeile Dornach
Sa, 27.09.2025 - So, 12.10.2025	Sa, 27.09.2025 - So, 19.10.2025
	Sa, 27.09.2025 - So, 12.10.2025
Weihnachtsferien Aargau	Weihnachtsferien Solothurn & Dornach
Sa, 20.12.2024 - So, 04.01.2025	Sa, 20.12.2024 - So, 04.01.2025
Sportferien Aargau 2. Zeile Rheinfelden	Sportferien Solothurn 2. Zeile Dornach
Sa, 31.01.2026 - So, 15.02.2026	Sa, 31.01.2026 - So, 15.02.2026
Sa, 16.02.2026 - So, 29.02.2026	Sa, 14.02.2026 - So, 01.03.2026
Ostern	
Fr, 03.04.2026 - Mo, 06.04.2026	
Frühlingsferien Aargau	Frühlingsferien Solothurn 2. Zeile Dornach
Fr, 03.04.2026 - So, 19.04.2026	Fr, 03.04.2026 - So, 19.04.2026
	Sa, 28.03.2026 - So, 12.04.2026

Weitere Feiertage 2025

Tag der Arbeit (CH)	Do, 01.05.
Fronleichnam (kath.)	Do, 19.06.
Nationalfeiertag (CH)	Fr, 01.08.
Maria Himmelfahrt (kath.)	Fr, 15.08.
Allerheiligen (kath.)	Sa, 01.11.
Mariä Empfängnis (kath.)	Mo, 08.12.